

## Liebe Betroffene, Angehörige und Freunde,

wir würden uns freuen, wenn Sie sich für unsere Einrichtung entscheiden und wir Sie in unserem Haus „Am Grünen Tal“ herzlich begrüßen dürfen.

Gerne stellen wir Ihnen unsere Einrichtung vor und beantworten Ihre Fragen in einem persönlichen Gespräch. Scheuen Sie sich nicht, Kontakt mit uns aufzunehmen.



Jane Witt ist die Pflegedienstleitung im Fachpflegebereich für Wachkoma und Beatmung und Sprecherin der Landesarbeitsgemeinschaft Phase F.



Der Fachpflegebereich für Wachkoma und Beatmung befindet sich im Haus „Am Grünen Tal“.

### Fachpflegebereich für Wachkoma und Beatmung im Haus „Am Grünen Tal“

Vidiner Straße 21 • 19063 Schwerin

Telefon: (0385) 39 57 446

Fax: (0385) 39 57 466

Ihre Ansprechpartnerin:  
Frau Jane Witt

E-Mail: [j.witt@nfm-schwerin.de](mailto:j.witt@nfm-schwerin.de)  
[wwwNetzwerk-für-Menschen.de](http://wwwNetzwerk-für-Menschen.de)

Im Verbund der  
**Diakonie**



**Sozios**

Pflege- und Betreuungsdienste  
Schwerin gGmbH



### Fachpflegebereich für Wachkoma und Beatmung im Haus „Am Grünen Tal“



**Wege begleiten wir**

[wwwNetzwerk-für-Menschen.de](http://wwwNetzwerk-für-Menschen.de)

## Betreuer Personenkreis

Der Fachpflegebereich für Wachkoma und Beatmung im Haus „Am Grünen Tal“ betreut Bewohner, die pflegebedürftig im Sinne des § 14 SGB XI sind und einen Pflegegrad nach § 15 SGB XI erhalten haben.

Die Einrichtung ist prädestiniert für Bewohner mit Schwerstschädelhirnschädigungen (SSH) und Schädigungen am Zentralnervensystem (ZNS), z.B.

- Schädel-Hirn-Trauma
- cerebrale Durchblutungsstörungen (Schlaganfall o.ä.)
- Hirnblutungen
- Sauerstoffmangelschäden (z.B. nach Reanimation)
- entzündliche toxische bzw. degenerative Hirn- / ZNS-Erkrankungen (z.B. Morbus Alzheimer, Creutzfeldt-Jakob)
- Kopf- / Halskarzinome mit Bedrohung der Aufrechterhaltung der Atemfunktion
- hohes Querschnittssyndrom
- beatmungspflichtige Bewohner



Das Foyer im Haus „Am Grünen Tal“

## Unsere Einrichtung

Das Haus „Am Grünen Tal“ wurde im Jahre 2001 eröffnet. Hier befinden sich zwei separate Einrichtungen unter einem Dach: Der Fachpflegebereich für Wachkoma und Beatmung im Erdgeschoss sowie der Bereich der stationären Altenpflege in den beiden Obergeschossen.

Der Fachpflegebereich für Wachkoma und Beatmung ist für 27 Bewohner konzipiert. Es stehen 7 Plätze in Einzelzimmern und 20 Plätze in Zweibettzimmern zur Verfügung.

Das Team des Fachpflegebereichs für Wachkoma und Beatmung im Haus „Am Grünen Tal“ setzt auf ein umfassendes Therapiekonzept. Bewohner und Angehörige werden in die Pflegeabläufe weitestgehend einbezogen. So können vorhandene physische und psychische sowie soziale Fähigkeiten gefördert und erhalten werden. Der professionelle Pflegestandard wird abgerundet durch die enge Zusammenarbeit mit Fachärzten und Therapeuten. Die weiterführende Therapie wird durch Ergotherapeuten vor Ort sichergestellt.

## Die Pflege und Betreuung umfasst:

- Aktivierende Grund- und Behandlungspflege
- Langzeitbeatmung
- Physiotherapie: Atemtherapie und Mobilisation
- Logopädie: Wahrnehmung und Kommunikation
- Ergotherapie: Erhalten und Fördern der Alltagskompetenz
- Individuelle Beschäftigungstherapie und Alltagsbegleitung
- Beratung und enge Zusammenarbeit mit den Angehörigen
- Musiktherapie, tiergestützte Therapie



Durch die Arbeit der Ergotherapeuten wird die Feinmotorik, die Beweglichkeit und die Alltagskompetenz der Bewohner in weiterführenden Therapien gefördert.

## Die Finanzierung

Bei Betroffenen mit besonderem Interventionsbedarf beteiligen sich die Krankenkassen zu einem großen Teil an den Kosten, so dass nur noch Unterkunft, Verpflegung und Investitionskosten zu zahlen sind. Sprechen Sie uns gern an!